



Protokoll

der Jahreshauptversammlung des Landesverbandes
der Rassegeflügelzüchter Berlin und Brandenburg e.V.

Ort	Heimvolkshochschule am Seddiner See, Am Seeweg 2 14554 Seddiner See
Datum Uhrzeit	24.04.2022 10:00 Uhr
Teilnehmer	siehe Anwesenheitsliste

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung, Totenehrung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Genehmigung der Tagesordnung
3. Grußworte der Ehrengäste
4. Feststellung der anwesenden und stimmberechtigten Delegierten
5. Verlesen und Genehmigung der Niederschrift der JHV vom 12.09.2021
6. Benennung von 3 Stimmzählern
7. Geschäftsbericht, Kassenbericht und Tätigkeitsberichte der Vorstandsmitglieder
- 7.1. Geschäftsbericht des 1. Vorsitzenden **Wilfried Keil**
- 7.2. Kassenbericht des 1. Kassierers **Gisbert Zastrow**
- 7.3. Tätigkeitsbericht des 2. Vorsitzenden **Dr. Wolfram Korbien**
- 7.4. Tätigkeitsbericht des 1. Schriftführers **Mike Müller**
- 7.5. Tätigkeitsbericht des 2. Kassierers **Gerhard Bachis**
- 7.6. Tätigkeitsbericht des Vorsitzenden der PV **Alwin Herrmann**
- 7.7. Tätigkeitsbericht der LV-Zuchtwartes **Bernfried Arndt**
- 7.8. Tätigkeitsbericht der LV-Jugendobfrau **Judith Niebsch**
- 7.9. Tätigkeitsbericht des LV- Zuchtbuchobmann **Winfried Wagner**
- 7.10. Tätigkeitsbericht des Vors. des LV-Ehrengerichtes **Olaf Lehmann**
- 7.11. Tätigkeitsbericht der Tier- und Artenschutzbeauftragte **Dr. Ute Wilke**
- 7.12. Tätigkeitsbericht der LV-Ringverteilerin **Regine Graf**
- 7.13. Abschlussbericht der 123. LV- Schau 2021 **Wilfried Keil**
8. Aussprache zu den TOP 7.1. – 7.13.
9. Bericht der Kassenprüfer
10. Entlastung des Vorstandes
11. Ehrungen, Übergabe der Zucht- und Leistungspreise, Preise für die Landesmeister und Landes-Jugendmeister
12. Wahlen
- 12.1. 2. Kassierer **z.Z. Gerhard Bachis**
- 12.2. Wahl von 2 Kassenprüfern - Ergänzungswahl
13. Bestätigung LV-Jugendobfrau **Judith Niebsch**
14. Vorbericht zur 124. LV- Schau **Wilfried Keil**
15. Vorbericht zur 185. Bundesversammlung, Bestätigung der Delegierten
16. Anträge an die JHV, Eingänge, Informationen, wichtige Termine 2022
17. Schlusswort **Wilfried Keil**



**Landesverband der Rassegeflügelzüchter
Berlin und Brandenburg e.V.**
im Bund Deutscher Rassegeflügelzüchter e.V. (BDRG)



TOP 1 - Eröffnung und Begrüßung, Totenehrung

Unser 1. Vorsitzende Zuchtfreund Wilfried Keil eröffnet die Jahreshauptversammlung (JHV) 2022 und begrüßt als Ehrengäste Frau Dr. Kretschmar vom Landesamt für ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung, Herrn Jörg Schmiedchen als Vorsitzender des Landesverbandes der Rassekaninchenzüchter Berlin – Mark Brandenburg sowie unsere Bundesehrenmeister, Ehrenmitglieder und alle Anwesenden. Entschuldigt haben sich u.a. Minister Vogel, Landrat Marko Köhler, die Bürgermeisterin der Gemeinde Seddiner See – Frau Carinna Simmes, Frau Gensch vom Geflügelwirtschaftsverband Brandenburg, Landesbauernpräsident Herr Henrik Wendorff, der Präsident des BDRG – Christoff Günzel sowie der Ehrenpräsident des Landesbauernverbandes – Herr Udo Folgert.

Zur Ehrung der in dem Zeitraum seit der letzten JHV im Jahr 2021 verstorbenen Mitglieder unseres Landesverbandes (LV) bittet Zfrd. Keil die Anwesenden um eine Gedenkminute. Stellvertretend wird hier der verstorbenen Zuchtfreundinnen und Zuchtfreunde Gitta Siebert, Dieter Aschenbach, Manfred Fauser, Ulf Lehmann, Willi Büdke, Günter Henneborn und Rainer Tomczyk gedacht.

TOP 2 - Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Genehmigung der Tagesordnung

Die Einladung zur JHV erfolgte fristgerecht und ordnungsgemäß. Von den Mitgliedern wurden keine Anträge auf Änderung der Tagesordnung eingereicht, so der Versammlungsleiter Gisbert Zastrow. Da im letzten Jahr bereits alle drei Kassenprüfer neu gewählt worden waren, ist Punkt 12.2 der Tagesordnung nicht notwendig. Der Vorstand beantragt daher die Streichung des Punktes 12.2. Der Änderung und der Tagesordnung wurde von den Anwesenden einstimmig zugestimmt.

TOP 3 - Grußworte der Ehrengäste

Fr. Dr. Kretschmar vom Landesamt für ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung hebt die Wichtigkeit eines aktiven Verbandslebens mit konstanten Mitgliederzahlen hervor. Dazu zählt, neben der Ausrichtung von Geflügelschauen auch das eine Jahreshauptversammlung stattfinden kann. Zumindest die Hälfte aller geplanten Schauen konnten im letzten Jahr durchgeführt werden. Weiterhin betont Fr. Dr. Kretschmar den gesellschaftlichen Nutzen der Rassegeflügelzucht als sinnvolle Freizeitgestaltung und die Arterhaltung seltener Rassen.

Herrn Jörg Schmiedchen bedankt sich als Vorsitzender des Landesverbandes der Rassekaninchenzüchter Berlin – Mark Brandenburg für die Einladung und überreicht eine Ehrenpreisstiftung für unsere Landesverbandsschau an Zfrd. Keil.

Fr. Gensch vom Geflügelwirtschaftsverband Brandenburg hat ihre Grußworte vorab schriftlich an Zfrd. Keil übersandt. Dieser verliest die Nachricht vor den Anwesenden, in der auch Fr. Gensch auf die sinnvolle Freizeitgestaltung und den Nutzen für die Arterhaltung von unserem Hobby eingeht.

TOP 4 - Feststellung der anwesenden und stimmberechtigten Delegierten

Es sind 89 stimmberechtigte Delegierte anwesend. Damit ist die JHV im Rahmen der Tagesordnung beschlussfähig.

TOP 5 – Verlesen und Genehmigung der Niederschrift der JHV vom 12.09.2021

Das Protokoll der JHV vom 12.09.2021 wurde rechtzeitig in der Geflügelzeitung veröffentlicht. Anschließend gab es in Rücksprache mit den Berichtsautoren noch redaktionelle Änderungen, die von Mike Müller den Anwesenden vorgetragen wurden. Die Änderungen umfassten fehlende namentliche Nennungen bei den vergebenen Preisen und eine inhaltliche Korrektur des Tätigkeitsbericht des Vors. des LV-Ehrengerichtes Olaf Lehmann. Die anwesenden stimmberechtigten Delegierten verzichteten einstimmig auf das komplette Verlesen der Niederschrift und genehmigen diese mit den vorgetragenen Änderungen ebenfalls einstimmig.



Landesverband der Rassegeflügelzüchter
Berlin und Brandenburg e.V.
im Bund Deutscher Rassegeflügelzüchter e.V. (BDRG)



TOP 6 – Benennung von 3 Stimmzählern

Der Versammlungsleiter schlägt vor, die drei Kassenprüfer als Stimmzähler zu wählen. Die Anwesenden stimmen dem einstimmig zu.

TOP 7 – Geschäftsbericht, Kassenbericht und Tätigkeitsbericht der Vorstandsmitglieder

7.1. Geschäftsbericht des 1. Vorsitzenden

Der 1. Vorsitzende, Zfrd Keil gibt einen Abriss auf die Arbeit des Landesverbandes im letzten Jahr. Er gibt einen kurzen Bericht über die allgemeine Situation im Landesverband (LV) und eine Auswertung der letzten LV-Schau in 2021. Dabei geht er auf folgende Punkte ein:

Mitteilungen des LV-Vorstandes werden zukünftig vermehrt über die LV-Homepage verbreitet. Die Mitglieder werden gebeten selbständig öfters nach Neuigkeiten und Änderungen zu schauen.

Die momentanen Preissteigerungen bei Energie und Futtermittel könnten sich für unser Hobby noch als großes Problem erweisen. Ebenso wie die jedes Jahr aufs Neue ausbrechende Geflügelpest. Er berichtet von einer Informationsveranstaltung, bei der die Empfehlung von mehr Eigenschutzmaßnahmen gegeben wurde. Das Virus werde uns noch länger erhalten bleiben.

Eine weitere ungelöste Aufgabe stellt das Käfiglager des LV dar. Bisher konnte kein geeignetes bezahlbares Objekt gefunden werden. Zfrd. Keil bittet die Anwesenden ihm geeignete Objektstandorte mitzuteilen.

7.2. Kassenbericht des 1. Kassierers

Der 1. Kassierer, Zfrd. Zastrow, gibt einen Kassenbericht für das Jahre 2021. Dabei bemängelt er vor allem, dass die Vereine auch Rechnungen mit kleinen Beträgen zeitnah überweisen sollen und die Zahlungsmoral bei Beitragszahlungen teilweise noch verbesserungswürdig ist. So gibt es immer wieder Unterschiede zwischen der gemeldeten Anzahl der Mitglieder und der Höhe der bezahlten Beiträge. Die Einnahmen im Jahr 2021 kamen im Wesentlichen aus Mitgliedsbeiträgen und Ringgeldern. Die Ausgaben bestanden hauptsächlich aus Zahlungen für Mitgliedsbeiträgen an den BDRG, für Versicherungen, Werbematerial und die LV-Schau. Trotz des Verlustes von 5.385,86 EUR bei der letzten LV-Schau ist die finanzielle Lage unseres Landesverbandes noch positiv. Aufgrund der steigenden Kosten ist von einer Erhöhung der Standgelder für die Landesschau auszugehen.

7.3. Tätigkeitsbericht des 2. Vorsitzenden

Zfrd. Zastrow teilt mit, dass die Tätigkeiten des 2. Vorsitzenden schon im Bericht des 1. Vorsitzenden allumfassend beschrieben wurden. Daher gibt es an dieser Stelle keinen gesonderten Bericht.

7.4. Tätigkeitsbericht des 1. Schriftführers

Zfrd. Müller berichtet über seine Arbeit im Landesverband. Neben der Protokollierung der Sitzungen, Meetings und Jahreshauptversammlungen wurden im Jahr 2020 und 2021 jeweils 33 Ehrennadeln an Mitglieder des Landesverbandes ausgegeben. Weiterhin wurden im Jahr 2021 12 verdienstvolle Mitglieder unseres Landesverbandes zum Meister der Rassegeflügelzucht im Landesverband Berlin-Brandenburg ernannt.

7.5. Tätigkeitsbericht des 2. Kassierers

Zfrd. Bachis ist als 2. Kassierer für die Mitgliederverwaltung im LV verantwortlich. In diesem Zusammenhang bemängelt er, dass zwei Kreisverbände (KV) bei der pünktlichen Mitgliedermeldung in diesem Jahr Probleme hatten. Dies gilt es abzustellen. Die elektronische Mitgliedermeldung ist vom BDRG in Betrieb genommen worden. Wegen diverser „Kinderkrankheiten“ (So kann ein Vorsitzender eines Kleintierzuchtvereins, der nicht Mitglied im BDRG ist, nicht als Vorsitzender im Programm



**Landesverband der Rassegeflügelzüchter
Berlin und Brandenburg e.V.**
im Bund Deutscher Rassegeflügelzüchter e.V. (BDRG)



erfasst werden.) wird die Mitgliedermeldung auch in den Folgejahren erst einmal wie gehabt erfolgen. Zfrd. Bachis wird dann die Datenbasis im neuen System erstellen und erst einmal auch aktualisieren. Die Zuchttierbestandserfassung 2021 wurde von zwei KV nur unvollständig oder gar nicht abgeschlossen. Zfrd. Bachis hat in diesem Jahr die Vereine direkt angeschrieben und schon Rückmeldungen erhalten.

7.6. Tätigkeitsbericht des Vorsitzenden der PV

Derzeit sind 57 Preisrichter in der PV organisiert. Vier davon haben die aktive Arbeit als Preisrichter niedergelegt. Die verbleibenden 53 Preisrichter sind zum Teil auch nicht mehr voll einsetzbar. Zfrd. Herrmann bittet die Anwesenden für die Tätigkeit als Preisrichter zu werben, da die Anzahl der Preisrichter schon aus demografischen Gründen in absehbarer Zeit sinken wird. Weiterhin gibt er einen kurzen Abriss über die Ausnahmen beim Einsatz von Preisrichtern auf kleinen Schauen bis drei eingesetzte Preisrichter.

7.7. Tätigkeitsbericht des Landeszüchtwartes

Leider sind in 2021 auch diverse geplante Schauen ausgefallen. Unsere LV-Schau konnte aber erfolgreich durchgeführt werden. Es waren diverse Sonderschauen angeschlossen. Insgesamt standen fast 3.000 Tiere zur Bewertung. Zfrd. Arndt gibt einen Abriss über die ausgestellten Rassen und Arten. Die ausgestellten Tiere hatten weitgehend eine hohe Qualität. Bei der Jugendschau gab es bei den wenigen Ausstellern einige Abstriche, aber auch hier waren sehr gute Tiere zu bestaunen. Insgesamt hielt der Trend zu mehr Zwerghühner an. Dies mag auch an den immer weiter steigenden Kosten für unser Hobby liegen.

7.8. Tätigkeitsbericht des Landesjugendleiter

Am 05.09.2021 fand eine sehr gut angenommene Jugendveranstaltung in Calau statt. Dabei wurden Tiere besprochen und Preise vergeben. Pandemiebedingt war leider nur wenig Jugendarbeit möglich. Dennoch war die Landesjugendschau ein weiterer Höhepunkt der Jugendarbeit unseres Landesverbandes. Für 2022 sind je eine Veranstaltung in Calau bzw. Wansdorf und die Landesjugendschau in Planung.

7.9. Tätigkeitsbericht des LV- Zuchtbuchobmann

Zfrd. Dietmar Schenker verliest den Bericht des LV-Zuchtbuchobmannes für den verhinderten Zfrd. Winfried Wagner.

Die Mitgliederzahlen des Zuchtbuches sind weitgehend stabil. Zfrd. Wagner zieht ein positives Resümee von der Zuchtbuchtagung aus dem Jahr 2021, wo vorab Corona bedingt eine längere tagungsfreie Zeit ein Ende fand. Daher war der dortige Erfahrungsaustausch auch besonders intensiv. Leider sind die Bundesschauen in 2021 ausgefallen, so dass kein entsprechender Vergleich mit anderen Zuchtbuchmitgliedern stattfinden konnte. In 2022 ist wieder die Werbung neuer Zuchtbuchmitglieder ein zentraler Punkt. Die Anträge dazu können auch auf der Homepage des LVBB heruntergeladen werden.

7.10. Tätigkeitsbericht des Vors. des LV-Ehrengerichtes

Zfrd. Keil verliest den Bericht für den entschuldigten Zfrd. Olaf Lehmann. Seit der letzten JHV wurden keine Ehrengerichtsverfahren durchgeführt. Da Zfrd. Lehmann den Posten niederlegen möchte, bittet Zfrd. Keil die Anwesenden um Vorschläge für die Besetzung des Postens.



Landesverband der Rassegeflügelzüchter
Berlin und Brandenburg e.V.
im Bund Deutscher Rassegeflügelzüchter e.V. (BDRG)



7.11. Tätigkeitsbericht der Tier- und Artenschutzbeauftragten

Zfrdin. Dr. Wilke berichtet von ihrer Tätigkeit als Tier- und Artenschutzbeauftragte im LV. So weist sie auf die allgemeine Impfpflicht gegen die Newcastle-Krankheit hin. Der Erreger der Vogelgrippe wird uns auch in den nächsten Jahren noch begleiten. Daher seien vorbeugende Maßnahmen, wie Desinfektionsmaßnahmen von Mensch und Gerät oder z.B. auch die Überdachungen von Außengehegen als sinnvolle Schutzmaßnahme anzusehen. Zfrdin. Dr. Wilke informiert weiterhin, dass bei Abgabe der Tiere, neben den aktuellen Impfzertifikaten gegen die Newcastle-Krankheit, auch entsprechende Kaufverträge mit den Kontaktdaten der Käufer und Tiere ausgefertigt werden sollen.

7.12. Tätigkeitsbericht der Landesringverteilerin

Zfrdin Graf gibt einen detaillierten Bericht über die Anzahl der im Jahr 2021 abgegebenen Bundesringe, gestaffelt nach Größe sowie Unterschieden nach Jugend- und Erwachsenenringen. Dabei wurden in Summe 133.470 Seniorenringen und 6.730 Jugendringen ausgegeben. Während es noch in 2020 57,6 Ringe pro Züchter waren, fiel der Absatz 2021 auf 50,4 Ringe. Auch im Jahr 2022 gibt es bis jetzt schon diverse Anzeichen, dass der Ringabsatz sich nochmals verringern wird.

Sie bedankt sich dabei ausdrücklich für die gute Zusammenarbeit mit den Ringverteilern der Vereine.

7.13. Abschlussbericht der 123. LV-Schau 2021

Am 13. und 14. November 2021 fand unsere 123. Landesverbandsschau in Paaren/Glien statt. Zfrd. Keil lobt in seinem Bericht ausdrücklich die Zuverlässigkeit aller Beteiligten. Speziell die Aufbauteams, aber auch alle anderen Helfer werden gelobt. Während der LV-Schau hat die neue Amtstierärztin sehr penibel bei der Einlieferung alle Atteste und Tiere geprüft und dabei diverse Beanstandungen gehabt. Sie hat einen Großteil der Probleme selbstständig mit den Züchter und Tierärzten geklärt, so dass nur ein geringer Teil abgewiesen werden musste.

Zfrd. Keil lobte die Aussteller, Besucher und Preisrichter für ihr besonnenes Handeln während der Veranstaltung. Es gab Probleme bei der Akzeptanz der eingeteilten Preisrichter von Sonderschauen durch einzelne Sondervereine. Diese wurden gebeten, falls sie entsprechende spezielle Sonderrichter wünschen, dies bei der Schauanmeldung mitzuteilen. Weiterhin sind Getränke und Futtermittel ohne Nachfrage im Anschluss an die Schau verschwunden. Um dem zu begegnen werden diese zukünftig unter Verschluss gehalten.

Einige Zuchtfreunde hatten es mit der Auswertung der Schau sehr eilig und fragten beim Zfrd. Keil schon einige Tage nach dem Ende der LV-Schau, in teils unfreundlicher Art, nach den Ergebnissen. Dies blieb negativ in Erinnerung. Die eigentliche Schauauswertung wurde dann Anfang des Jahres vorgenommen und nach Veröffentlichung gab es vier Einsprüche. Zwei davon wurden stattgegeben. Die anderen Beiden abgelehnt.

TOP 8. Aussprache zu den TOP 7.1 – 7.12

Auch Zfrd. Zalenga bedankt sich bei allen Helfern der 123. Landesschau. Namentlich wurden die Zuchtfreunde Martina Hübner und Mike Müller genannt. Weiterhin gab er dabei noch einmal zu bedenken, dass die meisten Reklamationen der Amtstierärzte durch das gewissenhafte Ausfüllen der Atteste und Einlieferungsbelege durch Züchter und Tierärzte hätten vermieden werden können. Er bittet alle Aussteller, dies bei der nächsten Landesschau gewissenhafter vorab zu prüfen.

TOP 9. Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer Eberhard Nakonzer, Eckhard Hübner und Hartmut Petrick haben alle Kassen des Landesverbandes vorab geprüft und bestätigen in ihrem Bericht die ordnungsgemäße Buchführung für das Jahr 2021. Sie schlagen den Anwesenden vor, den Vorstand zu entlasten.



**Landesverband der Rassegeflügelzüchter
Berlin und Brandenburg e.V.**
im Bund Deutscher Rassegeflügelzüchter e.V. (BDRG)



TOP 10. Entlastung des Vorstandes

Dem Vorstand wurde für das Jahr 2021 von den anwesenden Delegierten einstimmig Entlastung erteilt.

TOP 11. Ehrungen

Zfrd. Keil vergibt die auf der 123. Landesschau errungenen Leistungspreise und Landesmeister.

Zu Meister der Rassegeflügelzucht des Landesverbandes Berlin-Brandenburg wurden ernannt:

Zfrd. Winfried Wagner
Zfrd. Hans-Joachim Debarry
Zfrd. Eberhard Nakonzer

Für die langen Jahre der Leitung unseres Landesverbandes und der Landesverbandsschau erhält Rolf Graf die Ehrenmedaille des Landesverbandes der Rassegeflügelzüchter Berlin und Brandenburg e.V.

Die Ehrenmedaille des Landesverbandes in Silber erhalten die Zuchtfreunde Martina Hübner, Mike Müller, Jürgen Buhtz, Gisbert Zastrow und Bernd Jockel für die Unterstützung bei der LV-Schau und der BraLa.

TOP 12 – Wahlen

Der Versammlungsleiter schlägt den Anwesenden eine offene Wahl vor. Dies wurde einstimmig bestätigt. Zfrd. Manfred Zalenga wird einstimmig zum Wahlleiter gewählt.

12.1. 2. Kassierer – z.Z. Gerhard Bachis

Zfrd. Gerhard Bachis wurde zur Wiederwahl als 2. Kassierer vorgeschlagen. Die Wiederwahl erfolgt einstimmig. Er nahm die Wahl an.

TOP 13. Bestätigung der Jugendobfrau des LVBB

Zfrdin. Judith Niebsch wurde von den Jugendobleuten der Kreisverbände auf ihrer letzten Tagung zur Jugendobfrau des LVBB gewählt. Vor den Anwesenden stellt sie sich kurz vor. Diese bestätigen Sie in ihrer Position einstimmig.

TOP 14. Vorbericht zur 124. LV- Schau 2022

Zfrd. Keil informiert, dass die Preisrichter für die 124. LV-Schau verpflichtet und auch bereits Sonderschauen angemeldet sind. Die Planungen laufen, welche Einschränkungen zum geplanten Zeitpunkt der Schau aber behördlich angeordnet werden, kann aus den Erfahrungen der letzten Jahre heraus aber noch nicht gesagt werden.

TOP 15. Vorbericht zur 185. Bundesversammlung, Bestätigung der Delegierten

Die Delegierten stimmen einstimmig für die Entsendung unseres 1. Vorsitzenden Zfrd. Wilfried Keil zur 185. Bundesversammlung. Er berichtet, dass dort unter anderem über eine Erhöhung des Kilometergeldes bei Preisrichteraufträgen beraten werden soll.



Landesverband der Rassegeflügelzüchter
Berlin und Brandenburg e.V.
im Bund Deutscher Rassegeflügelzüchter e.V. (BDRG)



TOP 16. Anträge an die JHV, Eingänge, Informationen, wichtige Termine 2022

Zfrd. Keil informiert über einen Antrag für die Vergabe des Landesjugendmeisters. Diese sollen nicht mehr nur für vier Jungtiere, sondern wie bei den Senioren auch üblich, auf 4 Tiere einer Rasse, eines Farbenschlages, beide Geschlechter vergeben werden. Es können höchstens 2 Alttiere mit in die Wertung kommen.

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

TOP 17. Schlusswort

Der 1. Vorsitzende bedankt sich bei allen Anwesenden für Ihr Erscheinen, erbittet für die Zukunft eine ehrliche, offene Zusammenarbeit und wünscht allen eine gute Heimreise.

Golßen, den 26.04.2022

Mike Müller
Schriftführer